

Deutsche Akkreditierungsstelle

Anlage zur Teil-Akkreditierungsurkunde D-PL-22637-01-03 nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018

Gültig ab: 26.01.2024

Ausstellungsdatum: 26.01.2024

Diese Urkundenanlage ist Bestandteil der Akkreditierungsurkunde D-PL-22637-01-00.

Inhaber der Teil-Akkreditierungsurkunde:

AGROLAB Umwelt GmbH
Dr.-Hell-Straße 6, 24107 Kiel

mit dem Standort

AGROLAB Umwelt GmbH
Dr.-Hell-Straße 6, 24107 Kiel

Das Prüflaboratorium erfüllt die Anforderungen gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018, um die in dieser Anlage aufgeführten Konformitätsbewertungstätigkeiten durchzuführen. Das Prüflaboratorium erfüllt gegebenenfalls zusätzliche gesetzliche und normative Anforderungen, einschließlich solcher in relevanten sektoralen Programmen, sofern diese nachfolgend ausdrücklich bestätigt werden.

Die Anforderungen an das Managementsystem in der DIN EN ISO/IEC 17025 sind in einer für Prüflaboratorien relevanten Sprache verfasst und stehen insgesamt in Übereinstimmung mit den Prinzipien der DIN EN ISO 9001.

Prüfungen in den Bereichen:

Untersuchung von Feststoffen sowie Staub- und Luftproben zur Bestimmung von Asbest und künstlichen Mineralfasern (ohne Probenahme)

Diese Urkundenanlage gilt nur zusammen mit der schriftlich erteilten Urkunde und gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand der gültigen und überwachten Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle zu entnehmen (www.dakks.de)

Anlage zur Teil-Akkreditierungsurkunde D-PL-22637-01-03

Dem Prüflaboratorium ist ohne dass es einer vorherigen Information und Zustimmung der DAKkS bedarf, die Anwendung der hier aufgeführten genormten oder ihnen gleichzusetzenden Prüfverfahren mit unterschiedlichen Ausgabeständen gestattet.

Das Prüflaboratorium verfügt über eine aktuelle Liste aller Prüfverfahren im flexiblen Akkreditierungsbereich.

1 Untersuchung von Feststoffen sowie Stäube und Luft (Innenraumluftverunreinigungen) auf Asbest und künstliche Mineralfasern (KMF)

BGI/GUV-I 505-46/DGUV Information 213-546 2014-02	Fasern - 02 - REM/EDXA (Einschränkung: <i>hier nur Punkt 3: Probenvorbereitung und Punkt 4: Auswertung mit dem Rasterelektronenmikroskop</i>)
IFA-Arbeitsmappe Nr. 7487 1997-04	Verfahren zur analytischen Bestimmung geringer Massengehalte von Asbestfasern in Pulver, Pudern und Stäuben mit REM/EDX (Modifikation: <i>zusätzlich: Quantifizierung von Asbestfasern in Materialproben nach Probenvorbereitung nach VDI 3866 Blatt 5</i>)
VDI 3492 2013-06	Messen von Innenraumluftverunreinigungen - Messen von Immissionen - Messen anorganischer faserförmiger Partikel - Rasterelektronenmikroskopisches Verfahren (Einschränkung: <i>hier nur Punkt 7 - Filterauswertung am REM</i>)
VDI 3866 Blatt 1 2000-12	Bestimmung von Asbest in technischen Produkten - Grundlagen - Entnahme und Aufbereitung der Proben (Einschränkung: <i>ohne Probenahme</i>)
VDI 3866 Blatt 5 2017-06	Bestimmung von Asbest in technischen Produkten - Rasterelektronenmikroskopisches Verfahren (Modifikation: <i>zusätzlich: Probenvorbereitung von Materialproben für die Quantifizierung von Asbestfasern nach IFA-Arbeitsmappe Nr. 7487</i>)
VDI 3876 2018-11	Messen von Asbest in Bau- und Abbruchabfällen sowie daraus gewonnenen Recyclingmaterialien - Probenaufbereitung und Analyse
VDI 3877 Blatt 1 2011-09	Messen von Innenraumverunreinigungen - Messen von auf Oberflächen abgelagerten Faserstäuben - Probennahme und Analyse (REM/EDXA) (Einschränkung: <i>hier nur Analytik</i>)

Anlage zur Teil-Akkreditierungsurkunde D-PL-22637-01-03

MP-01425-DE 2021-02	Ermittlung des Kanzerogenitätsindex KI mittels Rasterelektronen- mikroskop mit EDXA (ohne Bestimmung von Bor) in Material- und Abfallproben
------------------------	---

Verwendete Abkürzungen:

BGI/GUV	Berufsgenossenschaftliche Informationen
DGUV	Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
BIA	Berufsgenossenschaftliches Institut für Arbeitsschutz
DIN	Deutsches Institut für Normung
EN	Europäische Norm
IEC	International Electrotechnical Commission
ISO	International Organization for Standardization
MP-xxxx-DE	Hausmethode der KBS
VDI	Verband Deutscher Ingenieure